

CORPORATE GOVERNANCE
BERICHT
2024

CORPORATE GOVERNANCE BERICHT

ERKLÄRUNG GEMÄß § 243C UGB

Aufgrund des Bekenntnisses zum Corporate Governance Kodex hat die Frauenthal Holding AG nicht nur den gesetzlichen Anforderungen, den L-Regeln ("Legal Requirements"), zu genügen. Vielmehr bewirkt diese freiwillige Selbstverpflichtung, dass sie die Nichteinhaltung von C-Regeln ("Comply or Explain") zu begründen hat.

Der vorliegende Corporate Governance Bericht basiert auf dem Status der Kodex-Revision vom Jänner 2023. Der Kodex ist unter www.corporate-governance.at abrufbar sowie auf www.frauenthal.at unter Investor Relations veröffentlicht.

DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

Im Sinne dieser Systematik erklärt Frauenthal Holding AG die Abweichungen von den C-Regeln wie folgt:

C-Regel 18: Im Hinblick auf die Unternehmensgröße wurde keine eigene Stabstelle „Interne Revision“ eingerichtet. Die Revisionsaufgaben werden anlassfallbezogen im gemeinsamen Zusammenwirken von Vorstand und den vorhandenen Stabstellen durchgeführt; gegebenenfalls werden externe Berater hinzugezogen. Darüber hinaus ist eine interne Kontroll- und Reportingsystematik aufgesetzt, die den Vorstand in die Lage versetzt, Risiken zu erkennen und rasch darauf zu reagieren. Der Aufsichtsrat, insbesondere der Prüfungsausschuss, wird regelmäßig über die internen Kontrollmechanismen und das Risikomanagement im Konzern informiert.

C-Regel 36: Der Großteil der Aufsichtsratsmitglieder ist bereits seit vielen Jahren als Aufsichtsrat tätig und die Abläufe und Aufgaben sind bekannt und gut eingespielt. Dennoch ist der Aufsichtsrat stets bestrebt, seine Organisation, Arbeitsweise und Effizienz ständig zu verbessern. Eine explizite und dokumentierte Selbstevaluierung hat im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht stattgefunden.

C-Regel 68: Seit 1. Mai 2015 notieren die Aktien der Frauenthal Holding AG im Marktsegment Standard Market Auction, welcher keine verpflichtende Berichterstattung in englischer Sprache fordert. Da sich des Weiteren die Zielgruppe der Share- und Stakeholder größtenteils im deutschsprachigen Raum befindet, wird von einer englischen Berichterstattung abgesehen.

C-Regel 83: Der Vorstand und der Aufsichtsrat haben sich mit dem Risikomanagement eingehend befasst und entschieden, die externe Prüfung der Funktionsfähigkeit des Risikomanagements aus Kostengründen in einem zwei-Jahres-Rhythmus durchzuführen.

DER VORSTAND



Hannes Winkler

Vorstandsvorsitzender, verantwortet die Division Frauenthal Automotive

Geboren 1955, wurde am 1. Jänner 2018 zum Vorstandsvorsitzenden bestellt und bis 31. Dezember 2026 verlängert und verantwortet die Division Frauenthal Automotive sowie die Bereiche Recht, Interne Revision, Human Resources und Business Development. Von Juni 1997 bis Dezember 2017 war er Mitglied und weitestgehend auch Vorsitzender des Aufsichtsrats der Frauenthal Holding AG mit einer Ruhendstellung seines Mandats und Entsendung in den Vorstand der Frauenthal Holding AG im Jahr 2015. Seit Januar 2018 ist er deren Vorsitzender des Vorstands.



Erika Hochrieser

Vorstandsmitglied, verantwortet die Division Frauenthal Handel

Geboren 1976, und seit 2004 für die Frauenthal-Gruppe tätig. Am 5. Juni 2018 wurde Frau Erika Hochrieser zum Vorstandsmitglied bestellt und bis 30. Juni 2027 verlängert. Sie verantwortet die Division Frauenthal Handel sowie die Bereiche Finanzen und Rechnungswesen, Controlling, Treasury, Investor Relations und Nachhaltigkeit. Bevor sie zum Vorstand bestellt wurde, war sie Prokuristin der Frauenthal Holding AG und verantwortlich für den Bereich Finance, Controlling und Investor Relations. Nach wie vor ist sie Stellvertreterin des Compliance Officers. Seit 1. September 2020 ist Erika Hochrieser zusätzlich zu ihrer Tätigkeit als Mitglied des Vorstands der Frauenthal Holding AG im Vorstand der Frauenthal Handel Gruppe AG und verantwortet die Geschäftsbereiche Finanzen, Human Resources, Infrastruktur, IT-Service & Prozesse, sowie Rechtsangelegenheiten.

Thomas Stadlhofer

Vorstandsmitglied bis 31. März 2024

Geboren 1974, war per 1. Jänner 2023 als Vorstandsmitglied bestellt. Thomas Stadlhofer war bis 31. März 2024 für die Division Frauenthal Handel zuständig. Von Juni 2016 war er Mitglied des Vorstandes und bis 31. März 2024 Vorstandsvorsitzender der Frauenthal Handel Gruppe AG.

Die Vorstände üben keine Aufsichtsratsmandate in konzernexternen Aktiengesellschaften aus.

DER AUFSICHTSRAT

Der Aufsichtsrat der Frauenthal Holding AG bestand im Jahr 2024 aus vier von der Hauptversammlung gewählten und zwei vom Zentralbetriebsrat entsandten Mitgliedern.

Es fanden im Jahr 2024 sieben Aufsichtsratssitzungen statt. Die Schwerpunktthemen der Aufsichtsratssitzungen im Jahr 2024 waren: die laufende Geschäftsentwicklung, die anhaltenden Auswirkungen der herausfordernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in beiden Divisionen, Organisations- und Expansionsprojekte, Risikomanagement, Nachhaltigkeitsschwerpunkte, sowie die strategische Entwicklungsplanung für die nächsten Jahre der Frauenthal-Gruppe.

ZUSAMMENSETZUNG DES AUFSICHTSRATS

NAME (GEBURTSJAHR)	DATUM DER ERSTBESTELLUNG	ENDE DER LAUFENDEN FUNKTIONSPERIODE
CLAUDIA BEERMANN (1966) VORSITZENDE	19. Juni 2019	HV 2025
ANDREAS STARIBACHER (1957) STELLVERTRETER DER VORSITZENDEN	5. Juni 2018	HV 2027
JOHANNES STROHMAYER (1950) MITGLIED	2. Juni 2010	HV 2026
CHRISTIAN TASSUL (1956) MITGLIED	11. Juni 2021	HV 2028

VOM KONZERNBETRIEBSRAT ENTSANDTE AUFSICHTSRATSMITGLIEDER

NAME (GEBURTSJAHR)	ERSTENTSENDUNG
THOMAS ZWETTLER (1969) MITGLIED	1. Jänner 2015
JOHANN PARCER (1964) MITGLIED	30. November 2022

AUSSCHÜSSE DES AUFSICHTSRATS

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Die Aufgaben und Entscheidungsbefugnisse des Prüfungsausschusses der Frauenthal Holding AG entsprechen den Bestimmungen des Aktiengesetzes. Im Jahr 2024 wurden drei Ausschusssitzungen abgehalten, in denen zum einen der Jahres- und Konzernabschluss 2023 und zum anderen die Prüfungsschwerpunkte des Jahres- und Konzernabschlusses 2024, sowie jeweils das Risikomanagement, IFRS- bzw. Bilanzierungsthemen sowie die Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer behandelt wurden.

MITGLIEDER DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

NAME (GEBURTSJAHR)	FUNKTION
ANDREAS STARIBACHER (1957)	Vorsitzender
CHRISTIAN TASSUL (1956)	Vorsitzender-Stellvertreter
CLAUDIA BEERMANN (1966)	Mitglied
JOHANNES STROHMAYER (1950)	Mitglied
THOMAS ZWETTLER (1969)	Arbeitnehmersvertreter
JOHANN PARCER (1964)	Arbeitnehmersvertreter

Neben dem Prüfungsausschuss bestehen keine weiteren Ausschüsse.

UNABHÄNGIGKEIT DES AUFSICHTSRATS

Die Kriterien der Unabhängigkeit für Aufsichtsratsmitglieder entsprechen den Kriterien der im Corporate Governance Kodex, Anhang 1, angeführten Leitlinien und wurden daher nicht nochmals gesondert auf der Website veröffentlicht. Der Aufsichtsrat der Frauenthal Holding AG besteht aktuell aus unabhängigen Mitgliedern (Claudia Beermann, Andreas Staribacher, Johannes Strohmayer, Christian Tassul), welche in keiner bedeutenden geschäftlichen oder persönlichen Beziehung zu der Gesellschaft oder deren Vorstand stehen.

VERGÜTUNG VORSTAND UND AUFSICHTSRAT

Informationen über die Vergütungen für den Vorstand und den Aufsichtsrat sind nicht in diesem Corporate Governance-Bericht enthalten. Diesbezüglich wird auf die Vergütungspolitik sowie den gesonderten Vergütungsbericht, der die Ergebnisse des jeweils betrachteten Geschäftsjahres darstellt, verwiesen. Beide Dokumente sind auf der Website der Gesellschaft (www.frauenthal.at) veröffentlicht.

DIVERSITÄTSKONZEPT

Als nachhaltig wirtschaftender Konzern nimmt sich Frauenthal gesellschaftsrelevanter Themen wie der Chancengleichheit am Arbeitsplatz an. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden gleich - ohne Ansehen von Geschlecht, Alter, Religion, Kultur, Hautfarbe, gesellschaftlicher Herkunft, sexueller Orientierung oder Nationalität - behandelt.

MASSNAHMEN ZUR FÖRDERUNG VON FRAUEN

Die Erhöhung des Anteils von Frauen in der Besetzung der Gremien sowohl im Aufsichtsrat, Vorstand und der Geschäftsführung von Tochtergesellschaften wird durch gezielte Suche nach geeigneten Kandidatinnen bei der Neubesetzung der entsprechenden Positionen angestrebt. Die Frauenthal-Gruppe hat den 14. Platz im BCG Gender Diversity Index Österreich (2024), welcher das Geschlechterverhältnis in Österreichs 50 größten börsennotierten Unternehmen analysiert, erreicht.

Die Förderung von Mitarbeiterinnen, die die Bereitschaft für die Übernahme von Führungspositionen aufweisen, ist ein erklärtes und mit Nachdruck verfolgtes Ziel der Frauenthal-Gruppe.

COMPLIANCE

Zur Prävention von Insiderverstößen hat die Frauenthal Holding AG konzernweit Compliance-Richtlinien implementiert. Als eines der ersten börsennotierten österreichischen Unternehmen hat die Frauenthal Holding AG eine E-Learning-Plattform eingerichtet, um Personen in den Vertraulichkeitsbereichen dabei zu unterstützen, die Compliance-

Bestimmungen einzuhalten und um Insiderverstößen vorzubeugen. Wolfgang Knezek übt die Funktion des Compliance Officer im Konzern aus. Stellvertreterin des Compliance Verantwortlichen ist Erika Hochrieser.

D&O-VERSICHERUNG

Die Frauenthal Holding AG hat für Vorstände, Geschäftsführer und Aufsichtsräte im Konzern eine „Directors and Officers“ (D&O) - Versicherung abgeschlossen und trägt dafür die Kosten in Höhe von TEUR 71 (Vorjahr: TEUR 71).

RELATED PARTY TRANSACTIONS

Geschäftsfälle mit nahestehenden Unternehmen oder Personen sind dem Konzernabschluss der Frauenthal-Gruppe 2024 Punkt [48] Angaben über Geschäftsfälle mit nahestehenden Unternehmen oder Personen zu entnehmen.

EXTERNE EVALUIERUNG

Der Kodex (ÖCGK) sieht eine regelmäßige (mindestens alle drei Jahre) externe Evaluierung der Einhaltung der C-Regeln (Comply or Explain) durch das Unternehmen vor. Diese erfolgte zuletzt im Zuge der Jahresabschlussprüfung 2023 durch die BDO Assurance GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Wien. Die Evaluierung der Prüfer ergab, dass die von der Frauenthal Holding AG abgegebene Erklärung zur Einhaltung der Corporate Governance den tatsächlichen Gegebenheiten entspricht. Der Bericht über die Evaluierung der Einhaltung des Österreichischen Corporate Governance Kodex steht allen Interessenten auf der Unternehmenswebsite (www.frauenthal.at) zur Verfügung.

Die nächste externe Evaluierung ist für den Corporate Governance-Bericht über das Jahr 2026 vorgesehen.

VERÄNDERUNGEN NACH DEM ABSCHLUSSSTICHTAG

Es ergeben sich zwischen dem Abschlussstichtag und dem Zeitpunkt der Aufstellung des Corporate Governance-Berichtes keine Veränderungen von berichtspflichtigen Sachverhalten.

29. April 2025

Dr. Hannes Winkler
Vorstandsvorsitzender

Mag. Erika Hochrieser
Vorstandsmitglied